

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Rosenkavalier

**Strauss, Richard
Hofmannsthal, Hugo**

Berlin [u.a.], 1910

Akt III

[urn:nbn:de:bsz:31-139954](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-139954)

Dritter Aufzug.

Einleitung und Pantomime.

So schnell als möglich (Vivace possibile) Metr. $\text{♩} = 96$.

Piano.

The musical score is written for piano and consists of five systems of staves. The first system is marked *ff* and includes an 8-measure rest. The second system ends with *mf*. The third system includes *dim.*, *p*, *r.H.*, and *l.H.* markings. The fourth system is marked *pp*. The fifth system includes *pp* and *stacc.* markings.

Anmerkung des Bearbeiters: dieses 6 und mehrstimmige Fugato war für Klavier zu 2 Händen nur anzudeuten.
 Copyright 1911 by Adolph Fürstner, Paris. A. 5903 6000 F.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes a triplet of eighth notes in the treble staff and a dynamic marking of *p* with the instruction *stacc.* below the bass staff.

Second system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes a dynamic marking of *pp* in the treble staff.

Third system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes a dynamic marking of *pp* in the treble staff.

Fourth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes a dynamic marking of *pp* in the treble staff.

Fifth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes dynamic markings of *mf* and *pp* in the bass staff.

Sixth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. It includes dynamic markings of *p* and *pp* in the bass staff.

A. 5903 6000 F.

Musical score for piano, page 296. The score consists of six systems of music, each with a treble and bass clef staff. The key signature is two flats (B-flat and E-flat). The time signature is 4/4. The music features various dynamics and articulations:

- System 1: Treble clef has a melodic line with slurs and accents. Bass clef has a rhythmic accompaniment.
- System 2: Treble clef has a melodic line with slurs. Bass clef has a rhythmic accompaniment with *mf* dynamics.
- System 3: Treble clef has a melodic line with slurs. Bass clef has a rhythmic accompaniment.
- System 4: Treble clef has a melodic line with slurs and accents. Bass clef has a rhythmic accompaniment with *dim* and *f* dynamics.
- System 5: Treble clef has a melodic line with slurs and accents. Bass clef has a rhythmic accompaniment with *fp* and *p* dynamics.
- System 6: Treble clef has a melodic line with slurs and accents. Bass clef has a rhythmic accompaniment with *mf* dynamics.

The score includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings (*mf*, *f*, *p*, *fp*, *dim*). The piece concludes with a final cadence in the bass clef staff.

A. 5903 6000 F.

9 *p*
dim.
f *fp*

10
mf *f*

11
p *fp* *mf*

f *f*

12
p

13
s

A. 5903 6000 F.

cresc.

14 *f* *dim.*

15 *p* 7 2

16 *p* 7 2 *l.H.* *pp*

17 *p* 7 2 *l.H.* *dim.* *fp*

18 *p* 7 2 3 *pp* *stacc.*

A. 5903 6000 F.

8 3

p

8 18

fp

19 *pp mf*

8 *p* *cresc.*

20 *ff*

A. 5903 6000 P.

21

22

23

24

A. 5903 6000 F.

Ein Extrazimmer in einem Gasthaus. Im Hintergrunde links ein Alkoven, darin ein Bett. Der Alkoven durch einen Vorhang verschließbar, der sich auf und zu ziehen läßt. Mitte links ein Kamin mit Feuer darin. Darüber ein Spiegel. Vorne links Türe ins Nebenzimmer. Gegenüber dem Kamin steht ein für zwei Personen gedeckter Tisch, auf diesem ein großer, vielarmiger Leuchter. In der Mitte rückwärts Türe auf den Korridor. Daneben rechts ein Büffet. Rechts rückwärts ein blindes Fenster, vorne rechts ein Fenster auf die Gasse. Armleuchter mit Kerzen auf dem Büffet, auf dem Kamin, sowie an den Wänden. Es brennt nur je eine Kerze in den Leuchtern auf dem Kamin. Das Zimmer halbdunkel. Annina steht da, als Dame in Trauer gekleidet. Valzacchi richtet ihr den Schleier, zupft da und dort das Kleid zurecht, tritt zurück, mustert sie, zieht einen Crayon aus der Tasche, untermalt ihr die Augen.)

A. 5903 6000 F.

(Die Türe links wird vorsichtig geöffnet, ein Kopf erscheint, verschwindet wieder)

(dann kommt eine nicht ganz

unbedenklich aussehende, aber ehrbar gekleidete Alte hereingeschlüpft, öffnet lautlos die Tür und läßt respectvoll

Octavian eintreten, in Frauenkleidern, mit einem Häubchen, wie es die Bürgermädchen tragen.) (Octavian, hinter ihm die Alte, gehen auf die beiden andern zu, werden sogleich

Walzertempo. $\text{♩} = \text{♩ des } \text{♩}$ 31

von Valzacchi bemerkt, der in seiner Arbeit innehält und sich vor Octavian verneigt. Annina erkennt nicht sofort den Verkleideten,

32

sie kann sich vor Staunen nicht fassen, knixt dann tief. Octavian greift in die Tasche (nicht wie eine Dame, sondern wie ein Herr

33

und man sieht, daß er unter dem Reifrock Männerkleider und Reitstiefel anhat, aber ohne Sporen) und wirft Valzacchi eine Börse zu. Val-

34

zacchi und Annina küssen ihm die Hände, Annina richtet noch an Octavians Brusttuch. Es treten auf fünf verdächtige Herren unter

34

A. 5903 6000 F.

Vorsichtsmaßregeln von links.

35

Sie stehen links nahe der Türe.)

36

(Eine Uhr schlägt halb.) (Valzacchi zieht seine Uhr, zeigt Octavian:

37

es ist hohe Zeit. Octavian geht eilig links ab, gefolgt von der Alten, die als seine

38

Begleiterin fungiert. Valzacchi nimmt die Verdächtigen nach vorne, indem er mit jeder Geberde die Notwendigkeit

38

höchster Vorsicht andeutet. Die Verdächtigen folgen ihm auf den Zehen nach der
(Annina geht zum Spiegel, (alles mit Vorsicht, jedes Geräusch vermeidend,)

39

Mitte. Er bedeutet ihrer einem, ihm zu folgen: lautlos, ganz lautlos.
arrangiert sich noch; zieht dann einen Zettel hervor, woraus sie

40

Führt ihn an die Wand rechts, öffnet lautlos eine Falltür, unfern des
ihre Rolle zu lernen scheint.)

41

gedeckten Tisches, läßt den Mann hinabsteigen, schließt wieder die Falltür,

dann winkt er zwei zu sich, schleicht ihnen voran bis an die Eingangstüre,

42

steckt den Kopf

heraus, vergewissert sich, daß niemand zusieht, winkt die zwei zu sich, läßt sie

dort hinaus. Dann schließt er die Türe, führt die beiden letzten leise an der Türe zum

Nebenzimmer voran, schiebt sie hinaus. Winkt Annina zu sich,

geht mit ihr leise links ab, die Türe lautlos hinter sich schließend.) —

44

(Er kommt wieder herein, —

klatscht in die Hände.)

(Der eine Versteckte hebt sich mit
halbem Leib aus dem Boden hervor.
Zugleich erscheinen über dem Bett und

Trp. *ff* 45

an anderen Stellen Köpfe.)

(Auf Valzacchis Wink verschwinden

46 *sempre ff*

dieselben ebenso plötzlich —

die geheimen Schiebtüren schließen sich ohne Geräusch.

47

mf *p*

A. 5903 6000 F.

(Valzacchi sieht abermals nach der Uhr, geht nach rückwärts, öffnet die Eingangstür.)

48

p

dim.

Walzertempo. ♩ = ♩.

49

pp

p

(Dann zieht er ein

pp

Fenerzeug hervor

50

und beginnt eifrig die Kerzen auf dem Tische anzuzünden.)

Lebhaft (vivo.)

f

tr

A. 5903 6000 F.

Hinter der Bühne, aber sehr laut und deutlich.

51 Metr. $\text{♩} = 60$.

ein Kellnerjunge kommen gelaufen mit zwei Stöcken zum Kerzen-anzünden.) (Entzünden die Leuchter auf

Walzer. (lebhaft, con anima.)

im Orchester.

h. d. B.

52

dem Kamin, — auf dem Büffet, — dann die zahlreichen Wandarme.) —

h. d. B.

53

(Sie haben die Tür hinter sich offen gelassen, man hört aus dem Vorsaal, im Hintergrunde, Tanzmusik spielen.)

sempre p

h.d.
B.

54

h.d.
B.

55

h.d.
B.

zur Mitteltür, öffnet dienstbeflissen auch den zweiten Flügel, springt unter Verneigung zur Seite. *stacc. sempre*

h.d.
B.

56

h.d.
B.

(Baron Ochs erscheint, den Arm in der Schlinge, Octavian an der Linken führend, hinter ihm

h.d.
B.

der Leiblakei. Baron mustert den Raum. Octavian sieht herum, läuft an den Spiegel, richtet sein Haar.)

57

h.d.
B.

(Baron bemerkt den Kellner und Kellnerjungen, die noch mehr Kerzen anzünden wollen, winkt ihnen, sie sollten es sein lassen. In ihrem Eifer bemerken sie es nicht. Baron ungeduldig, reißt den Kellnerjungen vom Stuhl, auf den er

58

h.d.
B.

gestiegen war, wischt einige ihm zunächst brennende Kerzen mit der Hand aus. Valzacchi zeigt dem Baron discret den Alkoven und durch eine Spalte des Vorhanges das Bett.)

A. 5903 6000 F.

59

h.d.
B.

Der Wirt (mit mehreren Kellnern eilt herbei, den vornehmen Gast zu begrüßen.)

Hab'n Eu - er Gna - den noch wei - tre Be -

l'istesso tempo (dreitaktig, ritmo di tre battute)
frisch (con spirito)

60

Wirt.

feh - le? Ein größeres Zimmer?

I.
4 Kellner. Mehr Lichter?

II. III. IV.
Be - fehl'n mehr Lichter? Be - fehl'n mehr Lichter auf dem

Baron (eifrig beschäftigt, mit einer Serviette, die er vom Tisch genommen und entfaltet hat, alle ihm erreichbaren Kerzen anzulöschen.)

a tempo, con spirito molto.

tranquillo
sostenuto espressivo

sfz

I. Mehr Sil-ber?
 4 K.
 II, III, IV. Tisch?

Baron.
 Ver - schwindt's? Macht mir das Madel net ver - ruckt!

61 **Molto animato.** $\text{♩} = 69.$
 Hinter der Bühne.

Bar. Was will die

tranneillo **Molto animato.** $\text{♩} = 69.$
 VI. *dim.* *p*

h. d.
B.

Wirt.

(löscht weitere Kerzen aus)

Schaffen viel - leicht, daß man sie

Bar.

Mu-si? Hab sie nicht be-stellt.

h. d.
B.

p

h. d.
B.

Wirt.

nä - her hört? Im Vorsaal da - is Ta - fel - mu - si!

Bar.

h. d.
B.

pp

A. 5903 F.

62

h.d.
B.

Bar.

(Bemerkt das Fenster rechts rückwärts,
im Rücken des gedockten Tisches.)

Laß er die Mu - si, wo sie ist.

63

h.d.
B.

Wirt.

Ein blin - des

Bar.

Was ist das für ein Fen - ster da?

A. 5903 F.

h.d.
B.

(verneigt sich) (Alle fünf Kellner wollen abeilen.)

Wirt. Fenster nur. Darf auf - ge - tra - gen werd'n?

Bar. Halt,

64

h.d.
B.

(tranquillo) *(animato)* *(tranquillo)*

3 Kellner (an der Tür)
I. II. III.

Ser - vier'n, Eu - er Gna - den.

Bar. was woll'n die Mai - kä - fer da? (winkt ab) Brauch

(tranquillo) *(animato)* *(tranquillo)*

A.5903 F.

(animato)

h.d.
B.

Bar.

(als sie nicht gehen, heftig)

Nie - mand nicht. Packts Euch! Ser - vie - ren

(animato)

65

h.d.
B.

resc.

Bar.

wird mein Kam - mer - die - ner da: ein - - schen - -

66

h.d.
B.

dim.

mf

Bar.

- ken tu - - ich sel - - ber. Ver - steht Er?

etwas gemächlicher werden

h.d. B. *dim.*

Bar.

(Valzacchi bedeutet sie, den Willen Seiner Gnaden wortlos zu respectieren.)

(Schiebt alle zur Türe hinaus)
un poco comodo

h.d. B. *pp.*

Bar.

(frisch)

h.d. B. *p* *ff*

Bar.

(zu Valzacchi)

Er ist ein bra - ver Kerl.

(Baron löscht aufs neue eine Anzahl Kerzen aus, darunter mit einiger Mühe die hoch an der Wand

a tempo (con spirito)

h.d. B. *f* *p*

Bar.

h.d. B. *f*

Bar.

Wenn Er mir hilft die Rech - nung runter.drucken,

brennenden)

h.d. B. *pp.* *f*

Bar.

h.d.
B.

Bar.

dann fällt was ab für ihn.

h.d.
B.

Bar.

Kost' si - cher hier ein Martergeld. (Valzacchi unter Verneigung ab)

h.d.
B.

Bar.

(Octavian ist nun fertig. Baron führt ihn zu Tisch, sie setzen sich. Der Lakai am

h. d.
B.

Büffet sieht mit unverschämter Neugierde der Entwicklung des tête à tête entgegen, stellt Karaffen mit

h. d.
B.

Wein vom Büffet auf den Eßtisch.)

72

h. d.
B.

(Baron schenkt ein.)

(Octavian nippt)

(Baron küßt Octavian die Hand.)

A. 5903 6000 F.

73

h.d.
B.

mf

(Octavian entzickt ihm die Hand.) (Baron winkt den Lakaien abzugehen, — muß es mehrmals

ff

h.d.
B.

p

wiederholen, bis die Lakaien endlich gehen.)

mf

74

h.d.
B.

dim.

(schiebt sein Glas zurück)

Octavian

Nein, nein, nein, nein!

calando

etwas ruhiger
un poco meno mosso Metr. $\text{♩} = 52$.
(etwas schmachkend)

p (un poco languido)

A. 5903 6000 F.

Oct. I trink kein Wein.

Baron. *p*
Geh, Her-zerl, was denn? Mach

75

Oct. Nein, nein, nein, nein, i bleib net

Baron doch kei-ne Fa-xen.

mf *p*

(springt auf, tut, als 76 ob er fort wollte)

Oct. da.

Baron (packt sie mit seiner Linken)

accelerando Sie macht mich descha - rat.

cresc. *f* *mf*

Oct. Ich weiß schon, was Sie glaub'n! Oh Sie schlimmer Herr!

poco calando *a tempo animato*

dim. *pp*

77 Metr. d. = 66

A.5903 F.

Baron.
(sehr laut)

323

Sa - per - di - pix! Ich schwör bei mei - nem Schutz - pa - tron.

(Octavian tut sehr erschrocken, läuft, als ob er sich irrte, statt zur Ausgangstür gegen den Alkoven, reißt den Vorhang auseinander, erblickt das Bett.)

78

Octavian.

(Octavian ge-

Je - sus Ma - ri - a, steht a

rät in übermäßiges Staunen, kommt ganz betroffen auf den Zehen zurück.)

79

Oct.

Bett drin, a mordsmä - ßig gro - ßes. Ja mei, wer

Oct.

schläft denn da? —

Baron.
(Führt ihn zurück an den Tisch)

Das wird Sie schon sehn. — Jetzt

A. 5903 F.

Baron

komm Sie. Setz' Sie sich schön. Kommt gleich wer mit' n

80

Baron

Es - sen. Hat Sie denn keinen Hun - ger nicht ?

(Baron legt ihr die Hand um die Taille)

81

Octavian (wirft dem Baron schmachkende Blicke zu)

O weh! Wo Sie

(wehrt ihn ab)

Okt.

doch ein Bräut-gam tun sein!

poco calando

Baron.

Metr. $\text{♩} = 54$
a tempo, aber etwas gemächlich beginnend und stets mit einer gewissen Grazie
un poco comodo da prima e sempre con grazia

Ach laß Sie schon ein-mal das

Baron

fa - de Wort! Sie hat doch einen Ka - va - lier vor sich

83

Baron

und kei-nen Sei - fen - sie - der: ein Ka - va - lier läßt al - les, was ihm

(non stringendo!)

Baron

nicht con-ve-niert da drau - ßen vor der Tür. —

84

Baron

Hier sitzt kein Bräu - ti - gam und kei - ne Kam - mer -

Baron

jung - fer nicht: hier sitzt mit sei - ner Al - - ler - schönsten ein Ver -

Baron

85 (zieht ihn an sich) (Octavian lehnt sich kokett in den

lieb - - ter beim Sou - per.

etwas breit
(un poco meno mosso)
♩. = 50

pp espr.

Sessel zurück, mit halbgeschlossenen Augen)

cresc. p dim..

86 (Baron erhebt sich, der Moment für den ersten Kuß scheint ihm

♩. = 54

pp espr.

gekommen. Wie sein Gesicht dem der Partnerin ganz nahe ist, durchzuckt ihn jäh die Ähnlichkeit mit Octavian. Er fährt

Piano accompaniment for the first system, measures 85-86. The music is in G major and 2/4 time. The right hand features a melodic line with slurs and accents, while the left hand provides harmonic support with chords and moving bass lines.

zurück und greift unwillkürlich nach dem verwundenen Arm)

87

Baron.

Vocal line for Baron, measures 87-88. The lyrics are: "Ist ein Ge-sicht! Ver -".

Piano accompaniment for the second system, measures 87-88. It includes dynamic markings such as *sfz*, *f*, *mf*, and *p*. Performance directions include "un poco più mosso" and "dim.". The piano part features intricate textures with slurs and accents.

Vocal line for Baron, measures 88-89. The lyrics are: "fluch - ter Bub! Ver-folgt mich".

Piano accompaniment for the third system, measures 88-89. It includes dynamic markings such as *pp*, *p*, and *ffp*. Performance directions include "calando espr." and "Più mosso. f". The piano part features intricate textures with slurs and accents.

Octavian (öffnet die Augen und blickt ihn frech und kokett an)

89

Vocal line for Octavian, measures 89-90. The lyrics are: "Was meint Er denn!".

Vocal line for Baron, measures 89-90. The lyrics are: "al-so wa-cher und im Traum! Siehst ei-nem".

Piano accompaniment for the fourth system, measures 89-90. It includes dynamic markings such as *mf* and *sfz*. Performance directions include "poco calando" and "sfz a tempo". The piano part features intricate textures with slurs and accents.

A. 5903 F.

Baron.

ähn - lich, ei - nem gott - ver - fluch - ten Kerl!

dim. *p* *poco calando* *mf* *dim.*

espr. *f*

(Baron, nun wieder versichert, daß es die Zo-
fe ist, zwingt sich zu einem Lächeln!)

90 Octavian.

Ah geh! Das hab i no net ghört! —

d. = 66
a tempo, molto mosso

pp *p l.H.* *tr.*

91 (Aber der Schreck ist ihm nicht ganz aus den Gliedern. Er muß Luft schöpfen

dim.

tr. *sfz* *f* *dim.*

pp.

und der Kuß bleibt aufgeschoben.)

accel. *a tempo* 92

pp. *mf* *p*

(Der Mann unter der Falltür öffnet zu

93

Musical score for measures 93, piano accompaniment. The score is in G major and 4/4 time. It features a treble and bass clef. The music is marked *pp espr.* and *f.*. The right hand plays a melodic line with slurs, while the left hand provides harmonic support with chords and moving lines.

früh und kommt zum Vorschein. Octavian, der ihm gegenüber sitzt, winkt ihm eifrig, zu verschwinden. Der Mann verschwindet sofort.)

(Baron, der, um den unangenehmen Eindruck von sich abzuschütteln, ein paar Schritte getan hat und sie

Musical score for measures 93, piano accompaniment. The score is in G major and 4/4 time. It features a treble and bass clef. The music is marked *sfz*, *dim.*, and *pp*. The right hand plays a melodic line with slurs, while the left hand provides harmonic support with chords and moving lines.

von rückwärts umschlingen und küssen will, sieht gerade noch den Mann. Er erschrickt heftig, zeigt hin.)

(als verstände er nicht)

94

Octavian.

Musical score for measure 94, vocal line and piano accompaniment. The score is in G major and 4/4 time. It features a treble and bass clef. The vocal line is marked *espr.* and *dim.*. The piano accompaniment is marked *f.* and *dim.*. The vocal line has the lyrics "Was ist mit Ihm?".

Was ist mit Ihm?

95

Oct.

(auf die Stelle deutend, wo die Erscheinung verschwunden ist)

Baron.

Was war denn das?

Musical score for measure 95, vocal line and piano accompaniment. The score is in G major and 4/4 time. It features a treble and bass clef. The vocal line is marked *f.* and *sfz*. The piano accompaniment is marked *p* and *sfz*. The vocal line has the lyrics "Was war denn das?".

Oct.  Da ist ja

Baron.  Hat Sie den nicht ge - sehn?

a tempo, molto animato $\text{♩} = 72$
poco rit.

dim. *f* *mf* *p*



Oct.  nix!

Baron.  Da ist

cresc. *f* *ff*



97 (nun wieder ihr Gesicht angstvoll musternd)

Baron.  nix?

mf *cresc.* *f*



98 (fährt mit der Hand über ihr Gesicht)

Baron.  So? Und da is auch nix?

dim. *p* *pp* *p* *mf* *p*



A. 5903 F.

Octavian.

Da is mei G'sicht. —

Baron (atmet schwer, schenkt sich ein Glas Wein ein)

99

Da is Ihr G'sicht — und da is nix —

Baron. mir scheint, — ich hab

100

(setzt sich schwer, es ist ihm ängstlich zu Mute.)

Baron. die Con - ge - stion. —



(Die Tür geht auf,

calando **a tempo, moderato assai**

dim. *dim.*

101 Gemächlicher Walzer. Metr. $\text{♩} = 46$
molto espr. (un poco comodo)

h.d.
B.

man hört draußen wieder die Musik. Der Lakai kommt und serviert.)

pp

h.d.
B.

mf

Octavian (sehr weich).

Die schö - ne Mu - si!

pp

A. 5903 F.

h.d. B.

Oct. (hört auf die Musik)

Baron (wieder sehr laut). Da muß ma wei - nen.
Is mei Leib - lied, weiß Sie das?

etwas breit

h.d. B.

Oct. Weils gar so schön is.

Baron. Was? Was? wei - nen?

poco sostenuto

pp

103 frisch

poco ritard.

h. d. B.

Baron.

Wär nicht schlecht. Kreuz-lu - stig muß Sie sein, die Mu - si

con spirito

espr.

poco rit.

104

a tempo, gemächlich

h. d. B.

(sentimental)

(winkt dem Lazalen, abzugehen.)

Baron.

geht in's Blut. G'spürt Sie's jetzt auf die letzt,

a tempo, comodo

molto espr.

h. d. B.

Baron.

g'spürt Sie's da - hier, daß Sie aus mir ma - chen kann al - les frei

rit. 105 a tempo

l. d. B.

(Der Lakai geht zögernd ab)

Baron.

was Sie nur will. Aus

rit. a tempo

pp espr.

Baron.

mir was Sie nur will.

poco calando

h. d. B.

(Der Lakai öffnet nochmals die Tür, schaut mit frecher Neugierde herein und verschwindet)

poco calando

dim. pp

A. 5903 F.

h.d.
B.

Octavian (zurückgelehnt, wie zu sich selbst sprechend, mit unmäßiger Traurigkeit).
erst auf einen neuen heftigen Wink des Barons gänzlich.) Es is ja eh als eins,

ziemlich langsam (*moderato assai*) $\text{♩} = 42$
espr
p *pp*

Oct. es is ja

Oct. eh all's eins, — was ein
H. *pp espr.* (*etwas*)

Oct. 107 Herz noch so jach be - gehrt,
Metr. $\text{♩} = 48$
fließend *p*

(indeß der Baron ihre Hand faßt) 108

Oct. geh es is ja all's

Oct. net dru mi - wert. Baron (läßt ihre Hand fahren). Ei wie denn?

più mosso Metr. $\text{♩} = 66$

(Octavian wirft dem Baron schmach-
tende Blicke zu)

Baron. 109 Is sehr wohl der Müh wert.

calando dolente

Octavian (immer gleich melanco-
lisch). 110 noch langsamer
(ancora più moderato) $\text{♩} = 40$

Wie die Stund — hin - geht. wie der Wind

pp espr.

Oct. *ver - weht, so sind wir bald*

111
Oct. *al - le zwei da - hin. Men - schen sin' ma halt,*

*noch etwas gemächlicher
(ancora più moderato)*

sempre pp

(schmachtender Blick auf den Baron) *rich - tn's nicht mit G'walt.* (ebenso)

pp

112
Oct. *Weint uns nie - - mand nach, net dir net*

Oct. und net mir.

113 Baron.

Macht Sie der Wein leicht im-mer so?

allmählich etwas fließender Metr. $\text{♩} = 50$
(a poco più scioltamente)

pp espr.

114

Baron. Is ganz g'wiß Ihr Mie - der, das auf's

Metr. $\text{♩} = 58$

(Octavian mit geschlossenen Augen, gibt keine Antwort. Baron steht auf und will ihr aufschneiden.)

Baron. Her - zel Ihr drückt.

molto espr.

cresc.

Baren.

Jetzt wird's frei mir a bis - sel heiß.

(schnell entschlossen nimmt er seine Perücke und sucht sich einen Platz, sie abzulegen. Indem erblickt er ein Gesicht, das sich wieder

im Alkoven zeigt und ihm anstarrt. Das Gesicht verschwindet gleich wieder. Er sagt sich: Congestionen und verscheucht den

116 *più mosso*
♩ = 72

ff

Schrecken, muß sich aber doch die Stirne abwischen. (Sicht nun wieder die Zofe, willenlos wie mit gelösten Gliedern dasitzen.)

calando *un poco più tranquillo*
espr.

dim.

(Das ist stärker als alles und er nähert sich ihr zärtlich. Da meint er wieder das Gesicht Octavians ganz nahe dem seinigen zu erkennen,

117 ♩ = 60

p

siib

er fährt abermals zurück

Mariandl rührt sich kaum. Abermals verscheucht der Baron sich den Schreck, — 341

più mosso $\text{♩} = 92$ *rit.* *tempo primo*

— zwingt Munterkeit in sein Gesicht zurück, —

espr. **118** *accel.*

— da fällt sein Auge abermals auf einen fremden Kopf, welcher aus der Wand hervorstarret. Nun ist er maßlos

119 *schnell (vivo)*

geängstigt, —

— er schreit dumpf auf, ergreift die Tisch-

120

glocke und schwingt sie wie rasend.)

121 *fff*

(Plötzlich springt das angeblich

Baron.
Da und da und da und da...

accelerando *ff*

A. 5903 6000 F.

blinde Fenster auf, Annina in schwarzer Trauerkleidung erscheint und zeigt mit ausgestreckten Armen auf den Baron.)

(sucht sich den Rücken zu decken.)

122 (außer sich, vor Angst)

Baron. Da und da und da und da, da, da!

Mäßig schnell. (Allegro moderato.)
Metr. ♩ = 112 Schnell. (Allegro molto.)

123 Annina.

Er ist es! Es ist mein Mann! Er ist's! Er

Allegro moderato.

Annina. (verschwindet) ist's! Baron. (angstvoll) Was ist denn das?

124 Octavian. (schlägt ein Kreuz!) Das Zimmer ist verhext!

accelerando

(Annina gefolgt von dem Intriganten, der sie scheinbar abzuhalten sucht, vom Wirt und 3 Kellnern, stürzt zur Mitteltür herein.)

125

Es ist mein Mann! Ich leg Be-schlag auf ihn

tempo primo, mäßig schnell (*Allegro moderato*.) Metr. ♩ = 112

Annina

Gott ist mein Zeuge, Sie sind meine Zeu - - gen!

126

Annina

Gericht! Hohe O-brigkeit, die Kai - - - - - se-rin muß ihn

127

Annina

mir wieder ge - - - - - ben!

Baron (zum Wirt).

Was will das Weibsbild da von

accelerando

Baron *(zeigt nach allen Richtungen)*
 mir, Herr Wirt? Was will der dort und der und der und der?

Baron *(frei)* 128
 Der Teu - fel frequen - tier sein gottverfluchtes Ex - tra - zim - mer! *a tempo primo* ♩ = 112

(Baron hat sich eine kalte Komresse auf den Kopf)
 Annina
 Er wagt mich zu ver - leug - - nen, ah! — Tut als ob er mich nicht tä - te

gelegt, hält sie mit der Linken fest, geht dann dicht auf die Kellner, den Wirt, zuletzt auf Annina zu, mustert sie ganz scharf um sich über ihre Realität klar zu werden.)
 Annina 129
 kennen!

A. 5908 P.

Baron.

345

(wirft die Kompresse weg)

(sehr bestimmt)

Baron

Ist auch le - ben - dig! Ich hab wahrhaftigen Gott,

Annina (als entdeckte sie jetzt erst die Gegenwart Octavians)

Annina

Ah! es ist wahr, was mir be - rich - tet wurde, Er will ein

Baron

das Mö - bel nie ge - sehn! De - ba - rassier Er mich und laß Er fort serviern!

(zum Wirt)

Annina

zweites Mal hei - ra - ten, der In - fa - - me, ein zwei - - tes un -

Baron

Ich hab sein Bei - - sl heut

Wirt (erschrocken)

Wirt

Oh! Oh!

die 3 Kellner

die 3 Kellner

Oh! Oh!

sempre p

A. 5903 F.

Annina
- schuldi-ges Mäd - chen, so wie ich es

Baron
zum letz - ten Mal be - tre - ten!

Wirt
p Eu - - er Gna - - - - den!

die
Kellner
p Eu - - er Gna - - - - den!

131
Annina
war.

Baron
Bin ich in einem Narrnturm? Kreuz-e - le - ment!

accelerando

Annina
Ja,

Baron
Bin ich der Baron von Lerchenau o - der bin ich es nicht?

Annina ja, du bist es und so wahr als du es bist, bin ich es auch

Baron Bin ich bei mir? (fährt mit dem Finger ins Licht) Is das ein Kerz'l, (schlägt mit der Serviette durch die Luft) Is das ein Ser-

Annina und du erkennst mich wohl, Le - u - pold, Le - u - pold be - denk:

Baron viettl? (starrt Annina fassungslos an) Kommt mir bekannt vor.

Wirt Die ar - me

Annina An - ton von Ler - chen - au, dort o - ben rich - tet dich ein

Vier Kinder (zwischen zehn und vier Jahren) (stürzen zu früh herein und auf den Baron zu)

Baron (sieht wieder auf Octavian) Hab'n

Wirt Frau, die ar - - - me Frau Ba - ro - - - nin!

(erschrickt zuerst heftig, daß sie in ihrer Anrede unterbrochen wird, faßt sich aber schnell)

Annina Hö - he - rer - - - Hörst du die Stimme dei - nes

die 4 Kinder Pa - pa, Pa - pa, Pa - pa!

Baron doppel - te Ge - sichter al - le mit ein - ander!

Annina Blu - - - - tes! Kin - - - -

die 4 Kinder Pa - pa! Pa - pa! Pa - pa!

Baron (zum Wirt) (Baron schlägt wü. De - ba - ras -

die 3 Kellner Die ar - me Frau Ba - - ro - - nin!

Anna
- der, hebt die Hän-de auf zu ihm!

tend mit einer Serviette, die er vom Tische reißt, nach den Kindern)

Baron
sier Er mich von De - nen da, von der, von

Octavian (zu Valzacchi)

135

Schnell (*Allegro*) ♩. = 116

ist gleichwerfort, den Fa-ni-nal zu ho - len?

Wirt (im Rücken des Barons)
(zeigt nach allen Richtungen) Hal-ten zu Gna - den,

Baron
dem, von dem, von dem!

Valzacchi (leise)

Sogleich in An - fang. Wird so - gleich zur Stel-le sein.

Wirt
gehn mit zu weit, könnten recht bö - se Fol - gen g'spürn. Bit - ter-

Baron
Was? Ich was

A. 5903 F.

(Annina schreit laut auf)

(zum Baron) (leise)

Valz. Ich rat Eu - er Gna - - den, sein vor - sik - tig.

Wirt. bö - - se! Die Bi - - ga - mie ist halt kein

Baron g'spürn von dem Mö - bel da? Habs nie nicht an - - g'rührt,

136

Valz. Die Sitten - po - li - zei sein gar nicht to - le - rant.

Wirt. Gspaß, is ein Ka - pi - - tal - - - ver - bre - chen.

Baron nicht mit der Feu - er - zang. Die Bi - ga -

(die Stimme der Kinder nachahmend)

Baron mie? Die Sit - ten - po - li - zei? Pa - pa, Pa -

(greift sich wie verloren an den Kopf, dann wütend)

137

Baron

pa! Schmeiß Er hinaus das Trau - erpferd!

Baron

Wer? Was? Er will nicht? Was? Po-li - ze! Die Lack'In wollen nicht?

138 poco a poco più mosso sempre

Baron

Spielt das Ge - lich - ter leicht Alls unter ei - nem Le - der? Sein wir in

Baron

Frank - reich? Sein wir un - ter Ku - ru - tzen? O - der in kai - ser - li - cher

(er reißt das Gaßenfenster auf)

Baron

Hauptstadt? Po-li - ze! He - rauf da, Po - li -

139

4 Kinder (plärrend)

Wirt (jammernd) Pa -

(Man hört auf der Straße laute Rufe nach der Polizei) Mein renommier - tes

Baron ze! Gilt Ord - - nung her - zu - stel - len und ei - ner Standsper - son zu Hilf -

140

4 Kinder pa, Pa - pa, Pa - pa!

Wirt Haus! Das muß mein Haus er - le - ben!

Baron zu ei - - len. Po - li - ze!, Po - li - ze!

A. 5903 F.

(Kommissarius mit zwei Wächtern treten auf. Alles rangirt sich, ihnen Platz zu machen)

Piano introduction for measures 138-140, featuring a treble and bass staff with a 4/4 time signature and a key signature of two flats.

141 **Octavian**
Valzacchi (zu Octavian) Verlaß Er sich auf mich! und laß Er's gehn,
 Oh weh, was maken wir?
Kommissarius (scharf) Halt! Keiner rührt sich! Was ist los?

Vocal staves for Octavian, Valzacchi, and Kommissarius, measures 141-142.

Mäßig bewegt. (Moderato) Metr. ♩ - 104
 fff

Piano accompaniment for measures 141-142, marked 'Mäßig bewegt. (Moderato)' and 'Metr. ♩ - 104'.

142
 Oct. wie's geht.
 Valz. Zu Eu-rer Ex-cel-lenz Be-fehl.
 Komm. Wer hat um Hilf ge - schrien? Wer hat Skandal gemacht?
Baron (auf ihn zu, mit der Sicherheit des großen Herrn) Is alls in Ordnungjetzt.

Vocal staves for Octavian, Valzacchi, Kommissarius, and Baron, measures 142-143.

Piano accompaniment for measures 142-143, marked 'sp' and 'p'.

Baron: Bin mit ihm wohl zu - frie - den. Hab gleicher - hofft, daß in Wien all's wie am

Vocal staff for Baron and piano accompaniment for measures 143-145, marked 'p'.

A. 5903 F.

(vergnügt) 143

Baron Schnürl geht. Schaff Er das Pack mir vom Hals.

Schneller Walzer. (*molto animato*)

Kommissarius 144

Baron Ich will in Ruh sou - pi - ren. Wer ist der Herr? Was gibt dem Herrn Be-

etwas lebhafter, als vorher die $\frac{4}{4}$
(*poco più mosso che la prima volta*)

Komm. fugniß? Ist Er der Wirt? Dann halt Er sich ge - fäl - lig still und

(scharf)

(Baron sperrt den Mund auf)

(Baron retiriert sich etwas, perplex, beginnt nach seiner Perücke zu suchen, die in dem Tumult abhanden gekommen ist und unauffindbar bleibt)

Komm. 145 wart' Er, bis man Ihn ver - - nehmen wird. Wo ist der Wirt?

(setzt sich)

(Die zwei Wächter nehmen

Wirt (devot)

Mich dem Herrn O - ber - kom - mi - sa - rius schön - stens zu re - kommandieren.

Komm. hinter dem Kommissar Stellung) Die Wirtschaft da

f *dim.* *p*

146

Wirt Herr Kommi - sar! Der Herr Ba -

Komm. re - kommandiert Ihn schlecht. Be - richt Er jetzt! Von Anfang!

ff *p*

Wirt ron - Das ist der Herr Baron von

Komm. Der große Dicke da? Wo hat er sein Paruckl?

Baron (der die ganze Zeit gesucht hat) Um das frag'ich Ihn!

Metr. ♩ = 100

ff *p*

A. 5903 P.

Wirt
Ler-chenau.

Komm.
Genügt nicht. Hat Er Per-sonen na - he-bei, die für Ihn Zeugniß geben?

Baron
Was?

poco accelerando (Valzachi wechselt mit Octavian einen Blick des Einverständnisses)

Baron
Gleich bei der Hand. Da. Mein Se-cre-tär: ein I - ta - lie-ner.

147 lebhafter M. ♩ - 112
Valzacchi (*più mosso*)

(Octavian der bisher ruhig rechts gestanden, tut nun, als ob er in)

Ik ex-cu - sier mik. Ik weiß nix. Die Herr kann sein Ba-ron, kann sein auch nit. Ik weiß von

Verzweiflung hin und her irrend den Ausweg nicht fände und das Fenster für eine Ausgangstür hält)

Valz.
nix. Baron (außer sich)

Das ist doch stark. Wäl - li - sches Lu - der, fal - sches!

(Leblakal ist sehr betreten über die Situation. Jetzt scheint er einen rettenden Einfall zu haben und stürzt plötzlich zur Mitteltür fort, ab)

148 tempo primo Octavian

Oh mein Gott, in die Erd'n möcht ich sin - ken! Hei - - li - ge

Kommissarius (zum Baron, scharf)

Für's erste mo-de-rier Er sich! Wer ist

tempo primo M. ♩ = 100

fp *pp*

Oct. Mut-ter von Ma - ri - a Ta-ferl!

Komm. dort die jun-ge Per-son?

Baron Die? Nie-mand. Sie steht un-ter mei-ner Pro-tec -

fp *pp*

Komm. Er sel-ber wird bald ei-ne Pro-tec-tion sehr nö-tig ha-ben. Wer ist das jun-ge

Baron tion.

p *f*

A. 5903 F.

149

(blickt um sich)

Komm. Ding, was macht sie hier? Ich will nicht hof - fen, daß Er ein gott-ver-dammter De-bau -

Komm. chierer und Ver-füh-rer ist! Da könnt's Ihm schlecht ergehn. Wie kommt er zu dem Mä-del?

150

Octavian

(rennt gegen den Alkoven, wie um zu flüchten, und reißt den Vorhang auf,

I geh ins Was - ser!

Komm. Antwort will ich!

sodaß man das Bett friedlich beleuchtet dastehen sieht)

(erhebt sich)

un poco più tranquillo Herr Wirt, was seh ich da?



Komm. *Wenn ich Per - so - nen vom Stand zum*
Was für ein Handwerk treibt denn Er?

Wirt *Spei - sen o - der Nacht - mahl hab'....*
 Komm. *Halt Er den*

Komm. *Mund. Ihn nehm ich später vor. Jetzt zähl ich noch bis drei, dann will ich*

tempo primo

Komm. *wis - sen, wie Er da zu dem jun - gen Bürgermädchen kommt! Ich will nicht hof - fen, daß*

Un poco comodo.

(Wirt und Valzacchi deuten dem Baron durch Geber-
lassen, er sei kein heuriger Has.)
153 (Baron winkt ihnen mit Sicherheit, sich auf ihn zu ver-

Komm.

Er sich ei-ner fal-schen Aus-sag' wird un-ter - fan - gen.

Etwas gemächlich.
♩ = 92

den die Gefährlichkeit der Situation und die Wichtigkeit seiner Aussage an.)
lassen, er sei kein heuriger Has.)

Baron.

Wird wohl kein Anstand sein bei Ihm, Herr Kom-mis - sar, wenn ei - ne Standsperson mit

Baron

sei - ner ihm ver - lob - ten Braut um neu-ne A - - - bends

Baron

ein Sou - per - ein - - - neh - men

dim.

A. 5903 F.

Kommissar
 Das wä-re Seine Braut? Geb Er den Namen an vom Va-ter und's Logis.
 (blickt um sich, die Wirkung seiner schlaunen Aussage abzuwarten)

Baron
 tut.

Komm.
 Wenn sei-ne An-gab stimmt, mag Er sich mit der Jungfer re-ti-rie-ren!

Komm. **155**
 (scharf) Mach Er sein Aussag

Baron.
 Ich bin wahrhaf-tig nicht ge-wohnt, in die-ser Wei-se- **un poco più animato**

accelerando

Komm.
 o-der ich zieh an-dre Sai-ten auf.

Baron
 Werd nicht man-kie-ren.

(An der Tür haben sich Gasthofpersonal, andre Gäste, auch einige der Musiker aus dem andern Zimmer neugierig angesammelt)

(schnell)

Baron

Is die Jungfer Fa - ni - nal, So - phi - a An - na Bar - ba - ra, eh - li - che Tochter des

(Herr von Faninal drängt sich durch sie durch, eilig, aufgeregt in Hut und Mantel)

Faninal. 156

Zur Stelle.

Baron

wohlge - bo - re - nen Herrn von Fa - ni - nal, wohnhaft im Hof im ei - gnen Pa - lais. Prestissimo $\text{♩} = 80$

(auf den Baron zu)

Fan

Was wird von mir gewünscht? Wie sieht Er aus?

157

Fau.

War mir ver - mu - tend nicht, zu dieser Stunde in ein - ge - mei - nes Bei - - - - si de - pe -

Fau. schwert zu wer-den. Was

Baron (sehr erstaunt und unangenehm berührt) Wer hat ihn hier-her de-pe-schier? In drei Teu-fels

Fau. soll mir die sau-dum-me Frag, Herr Schwiegersohn? Wo

Baron Na-men.

Fau. Er mir schier die Tür ein-ren-nen läßt mit Bot-schaft, ich soll sehr schnell herbei und

Fau. ihm in ei-ner üb-len La-ge sou-te-nieren, in die Er unverschuldet

Fan. Wei - se ge - ra - ten ist.

Kommissarius.

(Baron greift sich an den Kopf) Wer ist der Herr? Was schafft der

161

Komn. Herr mit Ihm?

Baron.

Nicht von Be - deu - tung. Is blos ein Be - kannter.

162

Komn. Der Herr geb Sei - nen

Baron. Hält sich per Zu - fall hier im Gasthaus auf.

Faninal.

(Baron stellt sich dazwischen, deckt Octavian vor Faninals Blick)

Komm. Ich bin der E - die von Fa - ni - nal.

Na - men an? So - mit ist dies der

The musical score for this system consists of three staves. The top staff is for Faninal, the middle for Komm., and the bottom for piano accompaniment. The piano part features a melody in the right hand and a bass line in the left hand, with dynamics *p* and *pp* indicated.

163

Komm. Va - ter.

Baron (eifrig) Beileib' garnicht die Spur. Ist ein Ver - wandter, ein Bru - der, ein Ne -

The musical score for measure 163 features three staves. The top staff is for Komm., the middle for Baron, and the bottom for piano accompaniment. The piano part has a complex texture with dynamics *f* and *p*.

164

Faninal (sehr erstaunt)

Baron. Was geht hier

veu! Der Wirk - li - che ist noch — ein - mal so dick.

The musical score for measure 164 features three staves. The top staff is for Faninal, the middle for Baron, and the bottom for piano accompaniment. The piano part continues with a complex texture and dynamics *p*.

Fan. vor? Wie sieht Er aus? Ich bin der Va - ter, frei-lich! (will ihn forthaben)

Baron Das Weit - re

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is for the Fanfare (Fan.), the middle for the Baron, and the bottom for the Piano accompaniment. The Fanfare part has lyrics: "vor? Wie sieht Er aus? Ich bin der Va - ter, frei-lich!". The Baron part has the lyric "Das Weit - re". The piano part includes dynamic markings *p* and *fp*.

165

Fan. Ich muß schon bit-ten. (wütend)

Baron fin - det sich, ver-zieh Ersich! Fahr Er heim in Teufels

The second system continues the musical score. The Fanfare part has the lyric "Ich muß schon bit-ten." with the instruction "(wütend)". The Baron part has the lyrics "fin - det sich, ver-zieh Ersich! Fahr Er heim in Teufels". The piano part includes dynamic markings *f* and *p*.

(immer ärgerlicher)

166

Fan. Mein Nam und Ehr in ei-nen sol - chen Hän - del zu me-

Baron Namen!

The third system concludes the page. The Fanfare part has the lyric "Mein Nam und Ehr in ei-nen sol - chen Hän - del zu me-". The Baron part has the lyric "Namen!". The piano part includes dynamic markings *cresc.*, *f*, and *pp*.

(Baron versucht, ihm den Mund zuzuhalten)

Fan. lie-ren, Herr Schwie- - ger - sohn!

(zum Kommissar)

Baron Ist eine i - dée fixe. Benennt mich al-so nur im



Kommissarius (zu Faninal)

Ja, ja, ge-nügt schon. Er er-kennt dem-nach — in die-sem Herrn sei-nen

Baron G'spaß.



167 Faninal

Schr wohl! Wie - so sollt ich ihn nicht er-ken - - nen? Leicht

Komm. Schwiegersohn?



A. 5903 F.

168

Fan. weil er kei-ne Haar nicht hat?

Komm. Und Er er- - kennt nun - mehr wohl auch in die-sem

f *pp*

Komm. Herrn wohl o - der ü-bel seinen Schwie - - ger - - va - ter? (Nimmt den Leuchter Baron So so,

mf *pp*

169 vom Tisch, beleuchtet sich Faninal genau)

Baron la la! Ja ja wird schon der - - sel - be sein. War heut den ganzen A - bend

170

Baron gar nicht recht bei - nand. Kann meinen Augen heut nicht traun: Muß ihm sagen, liegt

pp *l.H.*

Baron

Dagegen wird von ihm hier was in der Luft, man kriegt — die Conge - - stion da - - von.

Komm.

die Va - - terschaft zu die-ser ihm ver - ba-tim zu - - geschob'nen Tocht-er ge-

Faninal
(bemerkt jetzt erst Octavian)

172

Mei-ne Tocht-er? Da, der Fetzen gibt sich für meine Tochter aus?

173

Komm.

leugnet!

Baron (gezwungen lächelnd)

Im G'spaß! Ein pu - rer Miß-ver-stand! Der Wirt hat dem Herrn

Baron

Kom - mis - sa - r - ius da was vor - er - zählt von mei - ner Braut - schaft mit der

Wirt (aufgeregt) 174

Kein Wort, kein Wort, Herr Kom - mis - sa - rius, laut eig - ner Aus - sag!

Faninal (außer sich)

Das

Baron

Fa - ninal - schen!

Fan. 175

Weibsbild ar - re - tie - ren! Kommt am Pran - ger! Wird aus - gepeitscht!

Fan. 176

Wird ein - ge - ka - stellt in ein Klo - ster! Ich - Ich - ich -

Baron *sempre più animato*

Fahr Er nach Haus. Auf mor - - gen in der Früh. Ich klar Ihm Al-les auf. Er weiß —

Faninal 177 $\text{♩} = 88$ (außer sich vor Wut)

Laut eig- - ner Aus - sag!
 — was Er mir schul - dig ist.

(einige Schritte nach rückwärts)

Mei - ne Toch-ter soll her - auf! Sitzt un-ten in der Trag-chaise!

(wieder auf den Baron losstürzend)

178

Im Ga - lopp her-auf! Das zahlt Er teu - er! Bring Ihn vor's Ge -

Fan.

richt!

Baron

Jetztmacht Er ei-nen rech-ten Pa-lawatsch für nichts und wie-der nichts.

179

Baron

Ein Ka - va - lier braucht ein Roßgeduld, Sein Schwie - ger-sohn zu sein, Pa-rolle d'hon-

Baron

neur! Ich will mei' Pe-rük - - ke! Mei' Pe - - rük - -

(schüttelt den Wirt)

180

Die vier Kinder (automatisch)

(Im wilden Herumfahren, um die Perücke zu suchen, faßt er einige der Kinder an und stößt sie zur Seite)

Pa - pa! Pa - pa! Pa -

Baron

- ke will ich schn!

181

die 4
Kinder
pa! Pa - pa! Pa - pa!

Faninal (fährt zurück)
Was ist denn das?

(Im Suchen findet er wenigstens seinen Hut,
schlägt mit dem Hut nach den Kindern)

Baron
Gar nix! Ein Schwin-del! Kenn nit das Ba -

Baron
ga - gi! Sie sagt, daß sie ver - hei - rat war mit mir.

Baron
Käm zu der Schand' sowie der Pon-ti-us ins

mod. *sp* *cresc.*

26
48

26
48

26
48

Baron *cre - do.* (An der Tür sieht man die Faninal'schen Bedienten, jeder eine Tragstange der Sänfte haltend. Baron sucht die Kahlheit seines Kopfes vor Sophie mit dem Hut zu beschatten, indeß Sophie auf ihren Vater zugeht.)
 (Sophie kommt im Mantel eilig herein, man macht ihr Platz.)

Sopran *mf* Die Braut! *f* Oh,
 Alt *mf* Die Braut! *f* Oh,
 Tenor *mf* Die Braut! *f* Oh,
 Baß *mf* Die Braut! *f* Oh,

L'istesso tempo (molto allegro sempre)

182 *f* *dim.* *p* *f*

Faninal (zu Sophie)

Da schau dich um. Da hast du den Herrn

Chor *dim.* *p*
 was für ein Skan - dal!
dim. *p*
 was für ein Skan - dal!
dim. *p*
 was für ein Skan - dal!
dim. *p*
 was für ein Skan - dal!

183 *dim.* *p* *f*

Fan. Bräutigam. Da die Fa - mi - li von dem saubern Herrn! Die Frau — mitsammt die

Fan. Kin - der! Da das Weibs - bild hört linker Hand da - zu! Nein, das bist

184

Fan. du, laut eig - ner Aus - sag. Du! Möchtest in die Erd' - - n

Sophie (freudig aufatmend)

Bin her - - zens - froh!

Fan. sin - ken, was? Ich auch.

un poco più tranquillo

185

A. 5903 F.

Sophrle
 Seh ihn mit nich - - - ten an - - - da - für.

Fan.
 Sieht

(immer verzweifelter)

Fan.
 ihn nicht an - - - da - für. Sieht ihn nicht an - - - da - für.

Fan.
 Mein schö - ner Nam! Ich trau mi' nim-mer über'n Gra - ben! Kein Hund.

186 poco più mosso

(er ist dem Weinen nahe)

Fan.
 - nimmt mehr - - - ein Stü - ckl Brot von mir!

A. 5903 F.

wieder äusserst schnell

Fan. Die ganze Wiener Stadt! Dies schwarze

Sopran Der Skan-dal! Der Skan-dal! Der Skan-dal

Alt Der Skan-dal! Der Skan-dal! Der Skan-dal

Tenor Der Skan-dal! Der Skan-dal! Der Skan-dal

Baß Der Skan-dal! Der Skan-dal! Der Skan-dal

CHOR (die an der Tür stehenden)

molto allegro

187

f *ff* *marc.*

Fan. Zei - - tung! Da!

für Herrn von Fa-ni-nal!

für Herrn von Fa-ni-nal!

für Herrn von Fa-ni-nal!

für Herrn von Fa-ni-nal!

(dumpf)

(die Köpfe aus der Wand u. Chor unter der Erde)

Tenöre (in der Wand und aus dem Erdboden auftauchend) *p*

Bässe Der Skan-dal, der Skan-dal

188

dim. *p*

A. 5903 F.

(auf den Baron zu, mit geballter Faust)

Fan. Aus dem Kel - ler! Aus der Luft! Die gan - ze Wie - ner Stadt! Oh! —

Köpfe. für Herrn von Fa - ni - nal! —

p *cresc. molto* *f*

Fan. Er fi - lou! Mir wird nicht gut! Ein

ff *dim.*

Fan. Sessel! (Bediente springen hinzu, fangen ihn auf. Zwei desgleichen haben vorher ihre Stange einem der Hintenstehenden zugeworfen.) (Sophie ist angstvoll)

189 *sempre prestissimo*

ff

um ihn bemüht. — Wirt springt gleichfalls hinzu. — Sie nehmen ihn auf und tragen ihn ins

190

ff

(Baron wird in diesem Augenblicke seiner Perücke ansichtig, die wie durch Zauberhand wieder zum Vorschein gekommen ist, stürzt darauf los, stülpt sie sich auf und gibt ihr vor dem Spiegel den richtigen Sitz.)

191

(Mit dieser Veränderung gewinnt er

seine Haltung so ziemlich wieder, begnügt sich aber, Annina und den Kindern, deren Gegenwart ihm trotz allem

nicht gehauer ist, den Rücken zu kehren.)

f *molto espr.*

mf *dim.* *f*

Begleitung hat sich die Türe links geschlossen.)

ff

(Wirt und Kellner kommen bald darauf leise wieder

dim. *p*

heraus, holen Medikamente, Karaffen mit Wasser und anderes, das in die Tür getragen und

mf espr. *dim.* *p*

von Sophie in der Türspalte übernommen wird.)

p

poco calando

dim. *pp* *p*

Baron (nunmehr mit dem alten Selbstgefühl auf den Kommissarius zu)

196

Sind des-to e - her im Kla-ren! Ich

mezzo tempo
doppelt so langsam (♩ = ♩ des vorigen Zeitmaßes)
Metr. ♩ = 100

dim. *p*

Baron. zahl, ich geh! Ich führ' Sie jetzt — nach

(zu Octavian)

p *mf* *pespr.* *dim.*

197 Kommissar.

Da irrt Er sich! Mit Ihm jetzt wei - ter im Ver - hör!

Baron. Haus. Laß Er's jetzt etwas fließender

pp *f* *p*

Kommissarius entfernen die beiden Wächter alle übrigen Personen aus dem Zimmer, nur Annina mit den Kindern bleibt an der linken Wand stehen)

gut sein. War ein G'spaß. Ich sag' Ihm spä - - - ter wer das

(*poco più scioltamente*)

dim.

A. 5903 F.

Baron. Mä-del ist. Geb' Ihm mein Wort: Ich hei - rat' sie

Baron. wahrscheinlich auch einmal. Da hinten dort, das Klumpret ist schon stad.

199 (macht Miene)

Octavian abzuführen) Octavian (macht sich los)

Baron. Da sieht Er, wer ich bin und wer ich nicht bin!

Oct. geh nit mit dem Herrn! (halblaut)

Baron. I hei - rat' Sie, ver - hält Sie sich mit mir. Sie

200

Baron. *ba.* **201** wird noch Frau Ba - ro - - - nin, so gut ge - fällt Sie mir!

Octavian (gesprochen): Herr Kommissar, ich geb was zu Protokoll aber der Herr Baron darf nicht zuhör'n dabei!

(auf den Wink des Kommissars drängen die beiden Wächter den Baron nach vorne rechts) (Octavian scheint dem Kommissar etwas zu melden, was diesen sehr überrascht.)

lebhaft (Allegro mosso)

cresc. *ff* *p*

(Der Kommissarius begleitet Octavian bis an den Alkoven) (Octavian verschwindet hinter dem Vorhang)

espr.

202

Baron (zu den Wächtern, familiar, halblaut, auf Annina deutend) **203**

Kenn' nicht das Weibs-bild dort, auf Ehr! War grad beim Essen.

p

Baron. Hab' kei-ne Ah - nung, was es will.

Der Kommissar scheint sich zu

mf *pp*

(bemerkt die Heiterkeit des Kommissars)

Baron. Hätt' sonst nicht sel - ber um die Po - li - zei

amüsieren und ist den Spalten des Vorhanges ungenierter Weise nahe)

sempre più mosso

204 (plötzlich sehr aufgeregt über den unerklärlichen Vorfall)

Baron. Was geschieht denn dort? Ist wohl nicht möglich das?

Metr. ♩ = 116

pp
p marc.

Baron. Der La - ck! Daß heißt Ihr Sitten-polizei?

205

mf *f* *mf* *ff*

(er ist schwer zu halten)

Baron. Ist ei-ne Jungfer! Ei-ne Jungfer! Steht unter meiner Protek-

fp *cresc.* *f* *pp*

A. 5903 F

Baron

tion. Be - schwer' mich! Hab' ein Wörtel

Baron

206 (Er reißt sich los, will gegen das Bett hin. Sie fangen und halten ihn wieder.)

drein zu re - den! (Aus dem Alkoven er -

sempre più mosso ♩ = 126

scheinen Stück für Stück die Kleider der Mariandel. Der Kommissar macht ein Bündel daraus.) (Baron immer auf -

207

geregt, ringt, seine beiden Wächter los zu werden.)

208

(Die Wächter halten den Baron mühsam, während Octavians Kopf aus einer Spalte des Vorhangs hervorsteht.)

209

Piano accompaniment for measures 209-210, featuring complex chordal textures and rhythmic patterns in both hands.

Wirt (herein stürzend)

Baron. Ih-re hoch-fürst-li-che Gna-den, die Frau Für-stin
Mußjetzt partout zu ihr.

Vocal line for the Baron, with lyrics in German. The music is in a major key with a 2/4 time signature.

Piano accompaniment for measures 210-211, including dynamic markings *p* and *fp*.

Metr. $\text{♩} = 104$

Wirt. 210 (Zuerst werden einige Menschen in der Marschallin Livrée sichtbar, dann der Leiblakai des Barons; sie rangieren sich.)
Feldmarschall!

(Der Baron hat sich von den Wächtern losgerissen, wischt sich den Schweiß von der Stirne, eilt auf die Marschallin zu.)

(Die Marschallin tritt ein, der kleine Neger trägt ihre Schleppe.)

quasi *ristesso tempo*, etwas breit

Piano accompaniment for measures 211-212, featuring a *marc.* (marcato) section with a 2/4 time signature.

Octavian (steckt den Kopf zwischen dem Vorhang hervor)

Baron. 211
Ma-rie The-
Bin glück-lich ü-ber Maßen, hab' die Gnad' kaum meri-tiert.

Vocal line for the Baron, with lyrics in German. The music is in a major key with a 2/4 time signature.

Piano accompaniment for measures 212-213, including dynamic markings *dim.* and *p*.

A. 5903 F

(Marschallin, regungslos, antwortet nicht, sieht sich fragend um.)

Oct. res, wie kommt Sie her?

Baron. Schätz' De-ro Ge - genwart hier — als ein Freundstück oh - ne

(Leibkai auf den Baron zu, stolz und selbstzufrieden.)

(Baron gibt ihm alle Zeichen seiner Zufriedenheit.)

Kommissar (auf die Fürstin zu, in dienstlicher Haltung)

Fürst - li - che Gnaden, melde mich ge - hor - samst als Vorstadts - Unter - kommis -

Baron. Gleit - chen.

Komm. sa - rius.

Baron. Er sieht, — Herr Kommiss - sar, die

212

A. 5903 F.

Er kennt mich? Kenn ich
 Baron Durchlaucht ha-ben sel-ber sich be-müht. Ich denk', Er weiß,

Marsch Ihn nicht auch? Mir scheint bei-nah' Kommissar Dem Herrn
 Sehr wohl!
 Baron wo-ran Er ist.

dim. *pp* *p*

214 (Octavian steckt abermals den Kopf zwischen den Vorhängen her vor)
 Marsch Feld-marschall sein bra-ve Ordon-nanz gewest? (Der Baron winkt Oc-
 Komm. Fürst-liche Gnaden, zu Befehl!

accelerando *mf*

gebens versucht hatte, sich dagegen zu stemmen, wütend zurückzutreten genötigt ist.)

(Octavian ist leise)

Sophie

Va-ter zu ver-mel-den....

Baron (Sophie ins Wort fallend, halblaut)

Ist jet-zonicht die Zeit, Kreuz-e-lement! Kann Sie nicht war-ten, bis daß man Ihr

hervorgetreten, zur Marschallin, halblaut)

Octavian

Das ist die Fräu-lein, die um

Baron

ru - fen wird? Meint Sie, daß ich Sie hier im Bei-sl prä-sen-tie-ren werd?

espr. poco f *3*

dim. *pp* *trem.*

Marschallin (über die Schulter zu Octavian, halblaut)

218

Find' — Ihn ein bis-sl em-pres-siert, Ro - fra - no.

Oct.

de-ret-wil-len —

dim. *pp* *p*

Sophie (den Rücken an der Türe, so scharf, daß der Baron unwillkürlich einen

Er wird mich

Marsch $\text{♩} = 168$
Kann mir wohl den-ken, wer sie ist. Find'sie char-mant.

pp *f* Schnell (*vivo*)

Schritt zurückweicht) 219 (Die Marschallin spricht

Sophie kei-nem Menschen auf der Welt — nicht praesen-tie-ren, die-wei-len ich mit Ihm.

(Octavian schlüpft zwischen die Vorhänge zurück)

leise mit dem Kommissar.)

Sophie — auch nicht so viel zu schaf-fen hab'. Und mein Herr Va-ter läßt ihm

ff

220

Sophie sagen: wenn Er all-so weit die Frechheit soll-te trei-ben, daß man Seine

mf

Soplie

Na-sen nur er - blicken tät auf hun-dert Schritt von un-serm Stadt - pa-lais,

p *mf*

Soplie

so hätt' Er sich die bö-sen Fol-gen sel - ber zu - zu -

Soplie

schreiben. Das ist's, was mein Herr Va - ter Ihm ver - mel - den läßt.

f *ff*

Soplie

222

Baron (zornig)

Die Ihm ge -

Cor-po, di bac-co! Was ist das für ei - ne un - ge-zog - ne Spra-che?

(sie tritt in die Tür, die sich hinter ihr schließt.)

Sophie
bührt. Er un-ter - steh' sich nicht!

(außer sich, will an ihr vorbei, zur Tür hinein)

Baron
He - Fa - ni - nal, ich muß -

(Die zwei Faninal'schen Diener treten hervor, halten ihn auf, schieben ihn zurück.)

(gegen die Tür brüllend.)

223

Baron
Bin wil-lens, al - les Vor - gefall' - ne ver -

(Die Marschallin ist von rückwärts an den Baron herangetreten und klopft ihn auf die Schulter.)

Baron
ge - ben und ver - gessen sein zu las-sen!

224 ron herangetreten und klopft ihn auf die Schulter.)

Marschallin
Laß Er nur gut sein und verschwind' Er auf eins, zwei -

ritardando

Marsch. *Baron* (dreht sich um, starrt sie an) Wahr'Er sein' Digni-tè

Moderato. Wie - sodenn? ♩ = 92

ff *mf* *p*

Marsch. und fahr'Er ab! (sprachlos) Mach'Er bonne mine à mauvais jeu: so

Baron Ich? Was?

p *pp*

Marsch. 226 (Sophie tritt leise wieder heraus. Ihre Augen suchen Octavian)

bleibt Er qua - si doch noch ei-ne Standsperson.

(Baron starrt sie stumm an)

Marsch. (Zum Kommissar, der hinten rechts steht, desgleichen seine Wächter)

Ersieht, Herr Kommissar: das gan - ze warhalt ei-ne Far-ce.

p

Musical score for Sophie, Marsch, and Piano accompaniment. Sophie's lyrics: "Das ganz war halt ei-ne Farce". Marsch's lyrics: "und weiter nichts. Kommissar." (tritt ab, die beiden Wächter hinter ihm). Piano accompaniment includes the instruction *pp* and the lyrics "Genügt mir. Re-ti-rier mich ganz gehorsamst."

Musical score for Sophie, Marsch, and Piano accompaniment. Sophie's lyrics: "und weiter nichts." (ungeduldig). Marsch's lyrics: "Baron (zwischen Sophie und der Marschallin stehend) Moncou-Bin' gar nichtwillens!". Piano accompaniment includes the instruction *dolcissimo* and the lyrics "etwas fließender (poco più scioltamente)".

Musical score for Marsch, Baron, and Piano accompaniment. Marsch's lyrics: "stampft auf) (kehrt dem Baron den Rücken) (von rechts, wo sie nun steht) sin, be-deut' Er ihm! Octavian (geht von rückwärts auf den Baron zu) Sein". Baron's lyrics: "(sehr männlich) Möcht' Ihn sehr bit-ten! (fährt herum) Wer was?". Piano accompaniment includes the instruction *p*.

(Der Baron, nachdem er Octavians Gesicht scharf und in der Nähe betrachtet, mit Resignation)

Marsch.

Gna - den, der Herr Graf Ro - fra - no, wer denn sonst?

Baron.

Is schon a - so! Hab' gnug von dem Ge - sicht. Sind

(vor sich) (Octavian steht frech und hochmütig da)

229

poco rit. a tempo Metr. ♩ = 100

Baron.

doch nicht mei - ne Au - gen schuld.

Marschallin (einen Schritt näher tretend).

230

Is ei - ne wie - ne - rische Mas - ke - rad' und wei - ter

Baron.

Is schon ein Mand!

fließend (scioitamente)

Sophie (halb traurig, halb höhnisch, für sich).

397

Is ei - ne wie - ne - ri - sche Mas - ke - rad' und wei - ter

Marsch. nichts.
(sehr vor den Kopf geschlagen)

Baron. A - ha!

The first system of music features three staves. The top staff is for Sophie, with lyrics 'Is ei - ne wie - ne - ri - sche Mas - ke - rad' und wei - ter'. The middle staff is for the 'Marsch.' (March), with the instruction 'nichts. (sehr vor den Kopf geschlagen)'. The bottom staff is for the 'Baron.', with the exclamation 'A - ha!'. Below these are two staves of piano accompaniment, with dynamics 'p' and 'dim.'.

231

Sophie. nichts.
(von oben herab)

Marsch. (für sich) Ich hätt' Ihm nicht ge -

Baron. Spiel'n al - le un - ter ei - - nem Le - der ge - gen mei - ner!

The second system of music features three staves. The top staff is for Sophie, with lyrics 'nichts. (von oben herab)'. The middle staff is for the 'Marsch.', with the instruction '(für sich)' and lyrics 'Ich hätt' Ihm nicht ge -'. The bottom staff is for the 'Baron.', with lyrics 'Spiel'n al - le un - ter ei - - nem Le - der ge - gen mei - ner!'. Below these are two staves of piano accompaniment, with dynamics 'p', 'dim.', and 'pp'.

Marsch. wünschen, daß Er mein Ma - ri - andel in der Wirk - lich - keit mir

poco calando

The third system of music features two staves. The top staff is for the 'Marsch.', with lyrics 'wünschen, daß Er mein Ma - ri - andel in der Wirk - lich - keit mir'. The bottom staff is for the piano accompaniment, with the instruction 'poco calando'.

A. 5903 F.

(wie oben und ohne Octavian anzusehen)

Marsch. 232

hät - te de - bau - chiert. Habjetzt ei - nen mon -

a tempo *etwas gelassener (poco più lento)*

pp subito *p*

Marsch.

tierten Kopf ge - gen die Männer - so ganz im all - ge - mei - nen!

pp *ppp* *l.H.* *f*

Baron (allmählig der Situation beikommend)

233

Kreuz - e - lement! Komm' aus dem Staunen nicht heraus!

dim. *p* *f*

Baron. 234

der Feld - marschall - Oc -

sfz *dim.* *pp* *f*

A. 5903 F.

Baron. ta-vian — Ma-rian-del — die Mar-schallin — Oc-ta-vian —

(mit einem ausgiebigen Blick, der von der Marschallin zu Octavian, von Octavian wieder zurück zur Marschallin wandert)

235 Baron. Weiß be-reits nicht, was ich

Metr. ♩ = 84

fp *dim...*

Marschallin (mit einem langen Blick).

236

Er ist,

Baron. von diesem ganzen qui pro quo — mir den-ken soll!

pp *p*

(dann mit großer Sicherheit)

Marsch. mein'ich ein Ka - va - lier? Da wird Er sich halt gar nichts den-ken.

dim. *pp* *p*

A. 5903 F

Marsch.  Das ist's, was ich von Ihm er - wart'. (Pause) *(mit Verneigung und weltmännisch)* Baron. Bin von

Moderato. ♩ = 84

pp

Baron.  so viel Fi-nes-se char - miert, kann gar nicht sa - gen -

p

Baron.  wie. Ein Ler -

grazioso

Baron.  - che - nau - er war noch nie kein Spielverderber

238

(einen Schritt an sie herantretend)

Baron.

nicht. Find' de - li - ziös ——— das

Fl.

Baron.

Gan - ze qui pro quo, be - darf a - ber da - für nun - meh - ro Ih - rer Pro - tec -

Baron.

tion. Bin wil - lens al - les Vor - - - ge - fal - le - ne ver -

239

cresc. *f*

A. 5903 F.

Baron. ge - ben und ver - ges - sen sein zu las - sen.

mf *dim.* **accelerando**

Marschallin. Er darf, — Er darf in al - ler Still'sich re - ti -

(er macht Miene, an die Tür links zu gehn)

Baron. Eh bien, darf ich den Fa - ni - nal —

240 (Baron aus allen Himmeln gefallen)

Marsch. rie - ren.

etwas lebhafter (*poco più mosso*)

f *ff*

Marsch. Ver - steht Er nicht,

ff

241

Marsch.

wenn ei-ne Sach' ein End' hat? Die ganze Brautschaft und Af-fär' und

Etwas breit (un poco ritenuto) Metr. ♩ = 84

(sehr bestimmt)

242

Marsch.

alles sonst, was drum und dran hängt, ist mit die-ser Stund' vor - bei.

sempre tranquillo di più

Sophie (sehr betreten, für sich).

Was drum und dran hängt, ist mit die-ser Stund' vor - bei.

Baron (für sich, empört, halblaut).

243

Mit die-ser Stund' vor - bei! Mit

poco acceler. tempo primo poco acceler.

(Die Marschallin scheint sich nach einem Stuhl umzusehen. Octavian springt hin, gibt ihr einen Stuhl)

(setzt sich rechts)

Marschallin (mit Bedeutung für sich).

244

Ist halt vor -

(Baron findet sich durchaus nicht in diese Wendung, rollt verlegen und aufgebracht die Augen)

Baron. die-ser Stund' vor - bei.

tempo primo **Immer ruhiger. (sempre più tranquillo)**

Sophie (links, vor sich, blaß)

(In diesem Augenblick kommt der Mann aus der Falltür hervor. Von links tritt Vaizacchi ein, die Verdächtigen in bescheidener Haltung hinter ihm.)

Ist halt vor - bei.

Marsch. bei.

Moderato mosso.

(Annina nimmt Wittwenhaube und Schleier ab, wischt sich die Schminke weg und zeigt ihr gewöhnliches Gesicht. Dies alles zu immer gesteigertem

245

Stauen des Barons. Der Wirt, eine lange Rechnung in der Hand, tritt zur Mitteltüre herein, hinter ihm Kellner, Musikanten, Hausknechte, Kutscher)

A. 5903 F.

Piano introduction for measure 246, featuring a complex rhythmic pattern with triplets and sixteenth notes in both hands.

Piano introduction for measure 247, continuing the rhythmic pattern with a *cresc.* marking and a *ff* dynamic.

(Leiblakal ergreift einen Leuchter vom Tisch und will seinem Herrn voran. Annina stellt sich frech dem Baron in den Weg).

Anna Generalpause

Annina.
 (wie er sie alle erblickt, gibt er sein Spiel verloren. Ruft schnell entschlossen) „Ich hab halt schon ein -

Baron.
 (macht der Marschallin ein tiefes, aber zorniges Kompliment) Le-u-pold, wir gehn.

Schneller Walzer (molto con moto)
 Metr. d. = 69

Piano accompaniment for the waltz, starting with a *fff* dynamic and featuring a triplet in the bass line.

Annina. mal ein Ler - che - nau - isch Glück! „Komm' Sie nach

Piano accompaniment for the waltz ending, marked *dim.*

(auf die Rechnung des Wirtes deutend)

Annina.

Tisch, geb' ihr die Ant - wort nach - her schrift - lich."

248

(kommen dem Baron unter die Füße.
Er schlägt mit dem Hut unter sie.)

Die Kinder.

Pa - pa! Pa - pa! Pa - pa!

Die Kellner. (sich zuerst an den Baron drängend)

Ent -

Der Wirt. (sich mit der Rechnung vordrängend)

Ent - schuld'gen Eu-er Gna-den!

Die Kellner.

schuld'gen Eu-er Gna-den! Ent - schuld'gen Eu-er Gna-den!

A. 5903 F

(vor dem Baron her nach rückwärts tanzen!)

Annina. 249
„Ich hab' halt schon ein - mal ein

Valzacchi. (böhmisch)
„Ich hab' halt

Die Kinder.
Pa - pa!

3 Kellner
uns geln die Ker - zen an!

Annina.
Ler - che - nau - isch Glück!

Valz.
schon ein - mal ein Ler - che - nau - isch Glück!

Die Kinder.
Pa - pa! (sich dem Baron in den Weg stellend)

Die Musikanten.
Ta - fel - mu - sik

A. 5903 P.

Kind. Pa - pa!

Mus. ü - ber zwei Stun - den. Die Kutscher. (auf den Baron eindringend)
Für die Fuhr,

Kut. für die Fuhr! Rös - ser g'schun - d'n,

Kut. Rös - ser g'schund'n ham ma gnua! ham ma gnua!

251

Wirt.
Hausknecht. (den Baron grob anrempelnd) Ent - schuld' - gen Eur Gna - den!

Sö, fürs Aufsperr'n, Sö, Herr Ba - ron!

Wirt. Ent - schuld'gen Eur Gnaden!

Hausk. Sö, Herr Ba-ron! Sö, fürs

Die Kellner. Zwei Schock Ker-zen, uns gehn die Ker-zen an.

ff

Red. *

(immer die Rechnung präsentierend)

Wirt. Ent - schuld'gen Eur Gnaden! Ent -

Hausk. Auf - sperr'n, Sö, Herr Ba-ron.

Die Kellner. Zwei Schock Ker-zen, uns gehn die Ker-zen an!

Die Musikanten. Ta - fel - mu - sik ü - ber

Die Kutscher. Für die Fuhr, für die

f

A. 5903 F.

253

Wirt. schuld'gen Eur Gna - den! Ent - schuld'gen, ent -

Die Kellner. Zwei Schock Ker-zen, uns gehn die Ker-zen an!

Die Musik. zwei Stun - - den. Ü - ber zwei

Die Kutsch. Fuhr! Rös - ser g'schun - d'n ham ma

254

Wirt. schuld'gen, ent-schuld'gen Eur Gna - den! Ent - schuld' - gen

Hausknecht. Sö, fürs Auf - sperrn, Sö, fürs Auf - sperrn Sö, Herr Ba.

Die Kellner. Uns gehn die

Die Musik. Stun - - den.

Die Kutsch. gnua. Für die Fuhr, für die Fuhr, für die

(Baron drängt sich mit Macht gegen die Ausgangstür, alle dicht um ihn in einem Knäuel.)

Wirt. Ent - schuld' - gen

Baron (im Gedränge) Platz da,

Hauskn. ron!

Die Kellner. Ker - zen an!

Die Musik. Ta - fel - mu - sik ü - ber zwei Stun - den!

Die Kutsch. Fuhr', für die Fuhr', für die Fuhr'!

Die Kinder.

Wirt. Gna - den! Pa.

Baron. Platz da, Kreuz - mil - li - on! Platz da, Platz da!

Hauskn. Füh - ra g'fahru, au - Ba-gruckt, Sö, Herr Ba - ron!

Die Kellner. Und gehn die Ker - zen an, uns gehn die Ker - zen an!

Die Musik. Ta - fel - mu - sik, Ta - fel - mu - sik!

Die Kutsch. Für die Fuhr', für die Fuhr', für die Fuhr'!

A. 5903 F.

255

Die Kinder:

pa, Pa - pa, Pa - pa!

ff

(Alle sind schon in der Tür, dem Lakai wird der Armleuchter entwunden.)

(Baron stürzt ab, alle stürmen ihm nach, der Lärm verhallt. Die zwei Faxinalschen Diener sind indessen links abgetreten. Es bleiben allein zurück: Sophie, die Marschallin und Octavian.)

256

ff

Sophie.
(links stehend, blaß)

257

Mein Gott! Es war nicht mehr als ei - ne Far - ce! Mein Gott, mein

Met. $\text{♩} = 60$

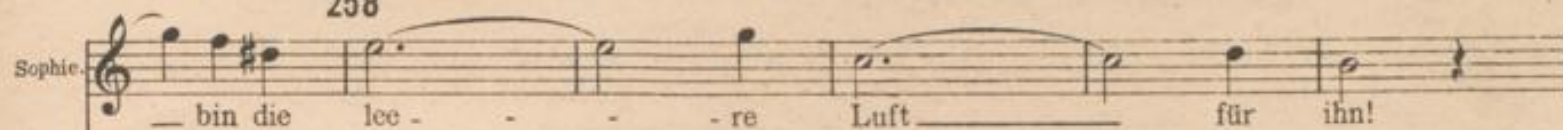
espr. dim.

Sophie

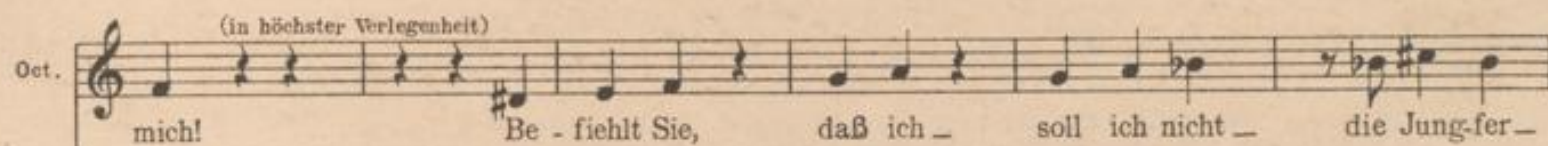
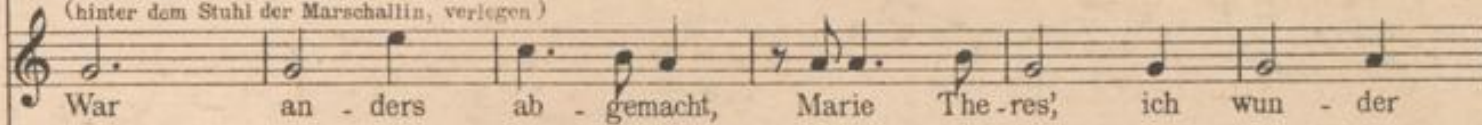
Gott! Wie Er bei ihr steht und ich

A. 5903 F.

258

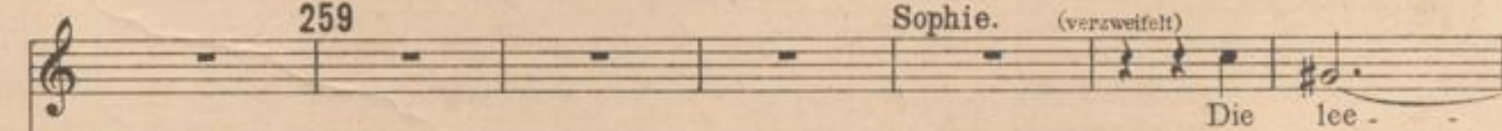


Octavian.
(hinter dem Stuhl der Marschallin, verlegen)

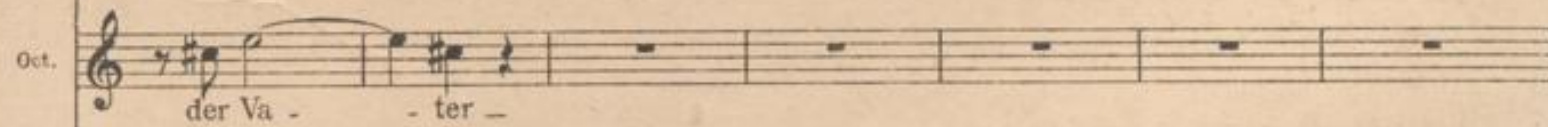


259

Sophie. (verzweifelt)



Marschallin.



A. 5903 F.

Soprio. *- re Luft. O mein Gott! Mein*

Marsch *Geh Er und mach Sei - nen Hof.*

Oct. *The - res, ich weiß gar nicht -*

Piano accompaniment for measures 255-260, featuring a melody in the right hand and chords in the left hand.

Soprio. **260** *Gott!*

Marsch *Laß Er's gut sein.*

Oct. *Ich schwör' Ihr - Ich be - greif' nicht,*

(allmählich ein klein wenig ruhiger werden)
(poco a poco meno mosso)

espr.
Piano accompaniment for measures 260-261, marked *espr.*

Marsch **261** *(lacht zornig)* *Er ist ein rech - tes Manns - bild,*

Oct. *was Sie hat.*

Piano accompaniment for measures 261-265, marked *(violente)*, *sfz*, *mf espr.*, and *sfz*.

Marsch
geh Er hin!

Oct.
Wie Sie be - fieht.

(geht hinüber)

Oct.
Eh bien, hat Sie kein
ziemlich mäßig

(Sophie wortlos) (bei ihr)

pp espr.

Oct.
freund - lich Wort für mich? Nicht ei - nen Blick, nicht

Met. $\text{♩} = 54$

bewegt (con moto assai moderato)

Sophie (stockend)
War mir von Eu-er Gna - den Freundschaft und Be - hilf - lichkeit wahrhaftig

Oct.
ei - nen lie - ben Gruß?

Sophie. *mf*
 ei-ner andern Freud'ge-wär - tig. Hab'wirklich keinen An - laß nicht.

Oct. *(lebhaft)*
 Wie... freut Sie sich denn nicht?

Sophie.
 Wär'alls recht schön, wenns anders

Oct.
 Hat man Ihr nicht den Bräu - ti - gam vom Hals geschafft?

f *dim.* *p*

Sophie.
 ab-ge-gangen wär'. Schäm'mich in Grund und Bo - den.

dim.

265

Sophtie. Ver-steh' sehr wohl, mit was für ei-nem Blick Ih-re fürst-li-che

266

Sophtie. Gna - den mich be - tracht.

Octavian. Ich schwör' Ihr mei-ner Seel' und Se - lig - keit!

Sophtie. Laß Er mich geh'n! Der Va - ter braucht mich drin.

(faßt ihre Hand)

Oct. Ich laß Sie nicht!

A. 5903 F.

Sophie. *allmählich*
Das sagt sich

Marschallin.
(steht jäh auf, bezwingt sich aber und setzt sich wieder)

Oct. Ich brauch' Sie nö - ti - ger. *poco a*

dim.

267 *bewegter* (ganze Takte schlagen!)

Sophie. *Metr. ♩ = 60*
leicht.

Marsch. (vor sich getragen)

Heut' o - der mor - gen o - der den ü - ber - näch - sten

Oct. Ich hab' Sie

poco più mosso

pp

espr.

Sophie. Das ist nicht wahr.

Marsch. Tag. Hab' ich mir's denn nicht vor - ge - sagt?

Oct. ü - ber - mä - ßig lieb.

espr.

espr.

A. 5903 F.

Sophte Er hat mich nicht so lieb, als wie Er spricht. Ver.

Marsch Das al - les kommt halt ü - ber je - de Frau.

psfz *pp* *espr.*

Sophte geß Er mich!

Marsch Hab' ich's denn nicht ge - wußt? Hab' ich nicht ein Ge -

Octavian. Ist mir um Sie und nur um Sie!

sempre animato

Sophte 269 Ver - geß Er mich!

Marsch lü - - - de tan? Daß ich's

Oct. (heftig) Mag Al - - les

cresc.

(leidenschaftlich)

Soplie. Ver - - geß Er

Marsch. mit ei - nem ganz

Oct. drun - ter und drü - - ber gehn! Hab' kei - - nen

sehr schnell
(molto allegro) Metr. ♩ = 69

f

Soplie. mich!

Marsch. ge - faß - ten Her - zen er - tra - - gen

Oct. an - dern Ge - - dan - - ken nicht. Seh' all - weil

sf

(schwach abwehrend)

Soplie. Ver - geß Er mich!

Marsch. werd'... Heut' o - der mor - gen o - der den ü -

(Er faßt mit beiden Händen
ihre beiden Hände.)

Oct. Ihr lieb Ge - sicht. Hab' all - zu

Red. (sie wischt sich die Augen,
steht auf)

Marsch. - ber näch - sten Tag.

Oct. lieb Ihr lieb Ge - sicht.

272 Sophie (leise)

Die Für - stin da! Sie ruft Ihn hin. So geh' Er doch!

(Mezzo tempo)
Doppelt so langsam (♩. = ♩. des 3/4) ♩ = 69

p

A. 5903 F.

(Octavian ist ein paar Schritte gegen die Marschallin hingegangen, steht jetzt zwischen Beiden verlegen.)

Pause.

Sophie in der Tür, unschlüssig, ob sie gehen oder bleiben soll.)

(Octavian in der Mitte, dreht den Kopf von einer zur andern. Marschallin sieht seine Verlegenheit; ein trauriges Lächeln huscht über ihr Gesicht.)

273

Sophie (an der Tür) 274

Ich muß hin - ein und fra - gen, wie's dem Va - ter geht.

Octavian.

Ich

più mosso Metr. ♩ = 88

espr.

Marschallin.

Der Bub, wie er ver -

muß jetzt was re - den, und mir ver - schlagt's die Red'.

Oct.

fp

275

Marsch
le - gen da in der Mit - ten steht.

Oct. (zu Sophie)
Bleib' Sie um Al - les hier!

poco a poco calando

(Die Marschallin geht, ohne Octavian zu beachten, zu Sophie hinüber, sieht sie prüfend, aber gütig an.)

Oct. (zur Marschallin)
Wie, hat Sie was ge - sagt?

(Sophie in Verlegenheit, knixt.)

(Octavian tritt einen Schritt zurück.)

276

Marschallin. Metr. ♩ = 80
So schnell hat Sie ihn gar so lieb?

leicht bewegt (con moto grazioso).

A. 5903 F.

Ich weiß nicht, was Eu-er Gnaden meinen mit der Frag.

Marsch. Ihr blaß-Gesicht.

pp

(in großer Schüchternheit und Verlegenheit, immer sehr schnell)

Sophie. Wär gar kein Wunder, wenn ich blaß bin,

Marsch. gibt schon die rech - te Ant - wort d'rauf.

Sophie. Eu-er Gna-den, Hab' ei-nen gro-Ben Schreck er-lebt mit dem Herrn Va-ter.

Sophie. Gar nicht zu re-den von ge-rechtem Em-por-te-ment ge-gen den scan-da-lö-sen Herrn Ba.

p sfz

Sophtie.

ron. Bin Eu-er Gnaden in E-wig-keit verpflich-tet, daß mit De-ro-Hilf und Aufsicht...

278 Marschallin (abwehrend)

Red' Sie nur nicht zu viel, Sie ist ja hübsch ge-nug! Und gegen dem

Marsch.

Herrn Pa-pa sein Ü-bel weiß ich et-wa ei-ne Me-di-zin. Ich geh'

poco più mosso $\text{♩} = 92$

279

Marsch.

jetzt da hin-ein zu ihm und lad' ihn ein, mit mir und Ihr

Marsch 280

und dem Herrn Gra - fen da in mei-nem Wa-gen heim - zu-fah-ren - meint Sie nicht,

pp *sf*

Marsch

daß ihn das re-kre - ie-ren wird und all - be-reits ein we - nig nun-ter ma-chen?

281 Sophie.

Eu-er Gnaden sind die Gü-te selbst.

Marsch

Und für die Blässe weiß vielleicht mein

allmählich ruhiger werdend
(poco a poco più calmato)
dolce espr. *(alles sehr zart im Ausdruck und Vortrag)*

pp

Marsch 282

Vet-ter da - die Me-di - zin.

Octavian. *(innig)*

Ma-rie The - res, wie

p espr. *dim.*

283

(mit einem undefinierbaren Ausdruck)
(leise)

Marsch. 

Oct. Ich weiß
gut Sie ist. Marie The-res, ich weiß garnicht.

pp *ppp*

(ganz tonlos) 284 (sie winkt ihm, zurückzubleiben)

Marsch. auch nix. Gar nix. (unschlüssig, als wollte er ihr nach)

Oct. *sempre più lento* Ma - rie The - res!

ppp *espr.*

(Octavian steht ihr zunächst, Sophie weiter rechts.)

Marsch. (bleibt in der Tür stehen) (vor sich) Hab'

espr. *pp*

285

Marsch. *p*
— mir's ge-lobt, ihn lieb zu ha-ben in der rich-ti-gen Weis', daß ich

Moderato e molto sostenuto.

Mäßig langsam und sehr getragen.

Metr. ♩ = 72

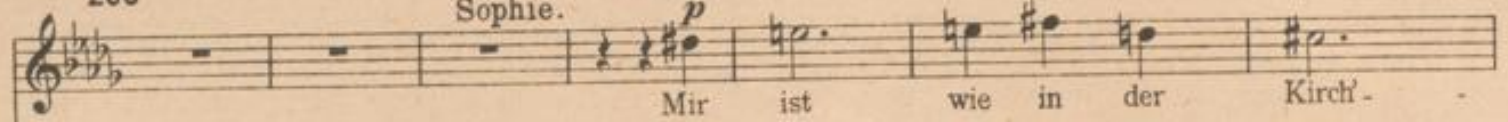


p

286

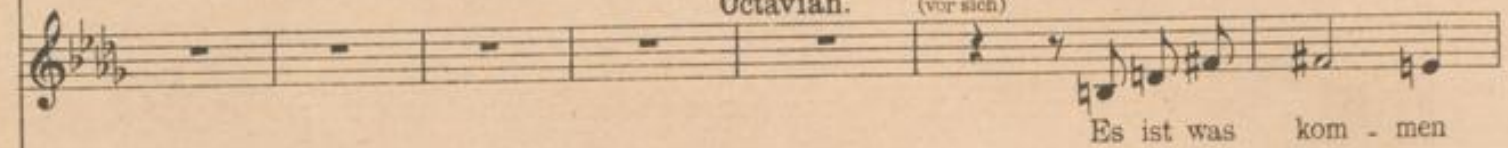
Sophie.

(vor sich)



Octavian.

(vor sich)



*Langsam
aufmerksam*

287

Sophie.



A. 5993 5932 F.

Soplie.  bang und doch ist mir un - hei - - - - lig

(seufzend)

Marsch.  — mir auf - ge - legt sollt wer - den. Es sind die meh-re-ren Din - ge auf der

Oct.  darf's denn sein? Und grad' die Frag' — die



288

Soplie.  auch! — Ich weiß nicht, wie mir ist.

Marsch.  Welt, so daß sie ein's nicht glau - ben tät', wenn man sie

Oct.  spür' ich, daß sie mir ver - bo - - - - ten ist. Ich möcht' sie



A. 5903 5932 F.

(ausdrucksvoll)

Soplie *p* Wie in der Kirch'n - so hei - lig - so bang. Ich möcht' mich

Marsch möcht' er - zäh - len hör'n. Al-lei - nig,

Oct. fra - - gen, ich möcht' sie fra - gen: wa -

Soplie nie - der - knien ——— dort vor der Frau und möcht' ihr was

Marsch wer's er - lebt, ——— der glaubt da - ran und weiß nicht

Oct. rum, wa-rum zit - tert was in mir? Ist denn ein gro - - ßes Un - recht ge-

289

Soplie an - tun; denn ich spür', - sie gibt mir ihn und

Marsch. wie - - -

Oct. schehn? Und grad'an die, und grad'an die,

Metr. ♩ = 80

fp *espr.* *espr.* *cresc.*

Soplie nimmt mir was von ihm zu - gleich. Weiß gar - nicht,

Oct. und grad'an die, an die darf ich die Frag', die Frag'

poco accelerando

290

Soplie wie mir ist. Möcht' al - - les ver - stehn

Marschallin. Da steht der Bub

Oct. nicht tun. Und dann seh'ich

tempo primo

p subito *espr.*

A 5903 5932 F

Sophie und möcht' auch nichts verstehn. Möcht' fra - gen und nicht

Marsch und da steh' ich und mit dem frem - den Mä - - -

Oct. dich an, — So - phie und seh' nur dich, spür' nur dich, —

cresc.

mf

cresc.

prop. Ausweitung

291 (Ang' in Aug' mit Octavian)

Sophie fra - - gen, wird mir heiß und kalt. Und spür' nur dich

Marsch - - - del dort — wird er so glück - -

Oct. — spür' nur dich, — So - phie, und seh' nur

(Metr. ♩ = 88)

f

p

cresc.

Soprie und weiß nur eins:

Marsch *mf.* lich sein. *cresc.*

Oct. dich und weiß von nichts als nur: *cresc.*

292

Soprie dich hab' ich lieb, dich

Marsch *ff.* als wie halt Män - - - ner das Glück - lich - sein

Oct. *ff.* dich, dich hab'

(Met. ♩ = 84) Met. ♩ = 80

A. 5903 5932 F.

293

Soplie hab' ich lieb.

Marsch. ver - stehn.

Oct. ich lieb.

Breit Metr. ♩ = 72
(Allargando)

294 (Die Marschallin geht leise links hinein,

Marsch. In Got - tes Na - men.

die Beiden bemerken es gar nicht.)

295 (Octavian ist

(Einen Augenblick später liegt sie in seinen Armen.)

dicht an Sophie herantreten.)

rit. a tempo, moderato Metr. ♩ = 80

molto cresc. ff *p subito*

(Harfen)
col Ped.

Trp.

296

molto espr.

col Ped. sempre

a poco a poco ancora più tranquillo

espr.

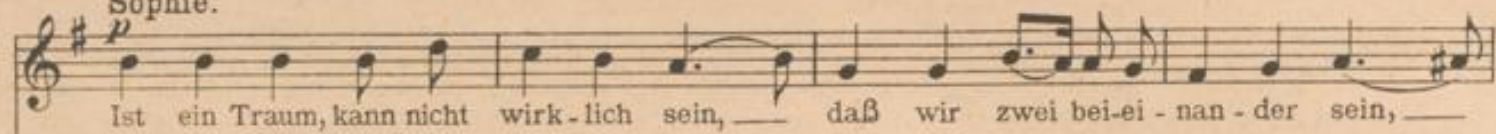
297

dim.

tr

A. 5903 6000 F.

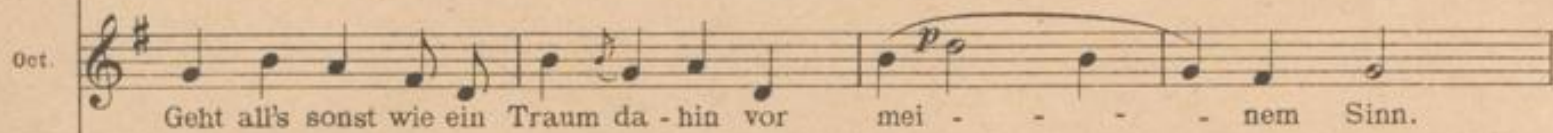
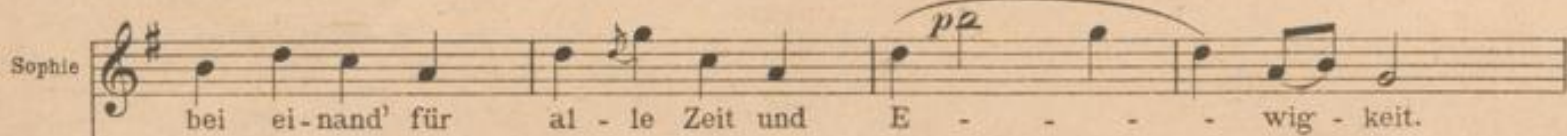
Sophie.



Octavian.



Metr. ♩ = 69

ruhig gehend (*Andante tranquillo*)

Oct. Leu - te schik-ken mich hin - ein, mich grad-aus in die Se - -

poco accelerando

mf espr.

p cresc.

p espr.

Sophie. 299

Kannst du la - chen? Mir ist zur Stell' bang-

Oct. - - - lig - keit! Die wa - ren g'scheidt!

poco calando *a tempo* Metr. ♩ = 76

f *dim.* *dim.* *pp*

Sophie wie an der himm - li - schen Schwel! Halt mich!

Sophie

ein schwach Ding wie ich bin, sink' dir da - hin.

(♩ = 76)

pp *mf* *pp*

ihn lehnen. In diesem Augenblick öffnen die Faninal'schen Lakaien die Tür und treten herein, jeder mit einem Leuchter. Durch die Tür kommt Faninal, die Marschallin an der Hand führend. Die beiden Jungen stehen einen Augenblick verwirrt, dann

pespr.

machen sie ein tiefes Compliment, das Faninal und die Marschallin erwidern.)

301 Faninal. (tupft Sophie väterlich gutmütig auf die Wange)

(Faninal reicht der

Sind halt a - so, — die jun-gen Leut!

pesso.

Marschallin die Hand, führt sie zur Mitteltür, die zugleich durch die Livrée der Marschallin, darunter der kleine Neger,

Marschallin.

Ja, ja.

dim.

geöffnet wurde.)

302 (Draußen hell, herinnen

Piano accompaniment for measures 302-303. The music is in G major and 3/4 time. It features a delicate texture with a *pp* dynamic and a *molto cresc.* marking. The right hand has a flowing melody with grace notes, while the left hand provides a simple harmonic accompaniment.

halbdunkel, da die beiden Diener mit den Leuchtern der Marschallin voraustreten.)

Piano accompaniment for measures 303-304. The music continues with a similar texture, featuring a *f* dynamic marking. The right hand has a more active melody with grace notes, and the left hand continues with a simple accompaniment.

Sophie. (träumerisch) 303

Vocal line for Sophie, measures 303-304. The melody is in G major and 3/4 time, marked *p*. The lyrics are: "Ist ein Traum, kann nicht".

Octavian. (träumerisch)

Vocal line for Octavian, measures 303-304. The melody is in G major and 3/4 time, marked *p*. The lyrics are: "Spür' nur dich, spür' nur".

Piano accompaniment for measures 304-305. The music is marked *dolcissimo possibile* and *pp*. It features a delicate texture with a *dim.* marking. The right hand has a flowing melody with grace notes, while the left hand provides a simple harmonic accompaniment.

Vocal line for Sophie, measures 304-305. The melody is in G major and 3/4 time. The lyrics are: "wirklich sein, daß wir zwei bei ei -".

Vocal line for Octavian, measures 304-305. The melody is in G major and 3/4 time. The lyrics are: "dich allein und daß wir bei ei -".

Piano accompaniment for measures 305-306. The music is marked *(Harfen, Celesta)* and *f*. It features a delicate texture with a *f* dynamic marking. The right hand has a flowing melody with grace notes, while the left hand provides a simple harmonic accompaniment.

Sophie
nan - der sein, bei ei - nand für

Oct.
nan - der sein! Geht all's sonst wie ein

Sophie
al - le Zeit und E - - - - - wig - keit. 304

Oct.
Traum da - hin vor mei - - - - - nem Sinn.

Sophie
Spür'nur dich

Oct.
Spür'nur dich al - lein, dich

sempre

Sopra
al - lein.

Oct.
al - lein.

più tranquillo

dim. *pp*

(Sie sinkt an ihn hin.)

305

306

pp

(Er küßt sie schnell. Ihr fällt, ohne daß sie es merkt, ihr Taschentuch aus der Hand. Dann laufen sie schnell Hand in Hand, hinaus.)

sempre pp

(Die Bühne bleibt leer.)

307

poco calando

ppp *pp* *p*

(Dann geht

nochmals die Mitteltür auf. Herein kommt der kleine Neger, mit einer Kerze in der Hand. —

308 Schnell $\text{♩} = \text{♩}$ des $\frac{4}{3}$ Metr. $\text{♩} = 69$
(Allegro)

Musical notation for measures 308-309, first system. Treble and bass clefs. Dynamics: *p*, *pp*, *p*.

Musical notation for measures 309-310, second system. Treble and bass clefs. Dynamics: *pp*, *p*, *mf*, *p*. Measure number 309 is indicated.

Musical notation for measures 310-311, third system. Treble and bass clefs. Dynamics: *mf*, *p*, *mf*.

— findet es, —

— hebt es auf —

Musical notation for measures 310-311, fourth system. Treble and bass clefs. Dynamics: *p*. Measure number 310 is indicated.

— trippelt hinaus.) —

accelerando

Musical notation for measures 311-312, fifth system. Treble and bass clefs. Dynamics: *pp*, *mf*, *f*. Includes triplets and accents.

(Der Vorhang fällt rasch.)

Musical notation for measures 312-313, sixth system. Treble and bass clefs. Dynamics: *ff*. Measure number 312 is indicated.

Ende.

A. 5903 6000 F.

Grav. et Imp. C. G. Röder, Paris

